Skript

Neuschöpfung der Heimatwelt

Aus dem Vortrag von Martijn van Staveren am Bodensee, Überlingen/Nussdorf, vom 8. Oktober 2026

Mein ganzes Leben hier in dieser Realität basiert darauf, Lebensenergie zu erschaffen. Ich erzähle dir nicht nur, was hier vor sich geht – ich könnte dir zwar viel darüber erzählen, aber das geht wohl besser in einer etwas besser geplanten Situation… Und das ist nicht das Wichtigste. Das Wichtigste ist, dass wir verstehen, was Lebenskraft ist und woher sie kommt, warum man sich so glücklich fühlen kann und dass alles miteinander verbunden ist.

Wir sind in einer Hybridzone. Das ist eine Zwielichtzone. Es ist eine Zone, eine Realität, eingebettet in eine wahrhaft organische Welt. Dieses Experiment wurde von anderen Intelligenzen und Zivilisationen erschaffen. Sie haben diese Realität erschaffen. Worin wir im Moment leben, ist eine Zwielichtzone. Es ist die Heimatwelt, verbunden mit einem Experiment. Es verschmilzt miteinander, fliesst wie verschiedene Realitäten durcheinander.

Und ein kleiner Teil dieser Realität – es sind nur fünf Prozent – ist ein manipulierendes Energiefeld. Es versucht, unsere Gedanken zu benutzen und die Art, wie wir uns selbst sehen. Es versucht, mich dazu zu bringen, mich mit Martijn zu identifizieren und mich damit zu identifizieren, was schmerzhaft und was Glück ist. So habe ich ein Ziel, das ich verfolge. Und wenn ich ein persönliches Ziel habe und mir vorstelle, das sei das Ziel des Lebens – es ist ein spirituelles Ziel, es ist mein Ziel, meine Realität –, dann identifiziere ich mich mit etwas, das nicht wichtig ist. Es ist wichtig innerhalb dieser Realität, aber es endet an den Grenzen dieser Realität. Alles, was ich als Martijn tue, wenn ich mich mit Martijn identifiziere, wirkt nur in dieser Realität. Also muss ich es loslassen. Ich muss es loslassen und zu mir selbst zurückkehren, zu meinen tiefsten inneren Gefühlen, meinen Fantasien und meiner tiefsten Absicht. Und dann gehe ich weit über die Grenzen dieser Realität hinaus.

Ich arbeite in dieser Welt hier nicht, um Dinge aufzudecken. Manchmal sieht es so aus, als wäre das meine Aufgabe, aber das ist es nicht. Ich decke einfach Dinge auf, um Menschen zu schockieren, wenn sie in spirituellen Modellen, religiösen Modellen oder den gewöhnlichen Modellen dieser Welt verhaftet sind, sodass sie verstehen können,

dass man, wenn man all diese Modelle loswird und einfach ein Mensch aus Fleisch und Blut ist, plötzlich an gar nichts mehr glaubt und das Einzige, was man weiss, das ist, was man fühlt. Und das ist deine innere Führung. Und wenn du es wagst, in deiner inneren Führung zu landen, in deinem Herzen, wirst du sehen, dass du einen anderen Pfad findest, eine andere Art zu leben.

Und der wichtigste Grund, warum ich darüber spreche: Es gibt nur einen Weg und keinen anderen, um Lebenskraft-Energie zu erschaffen. Man kann sie nicht von aussen bekommen. Viele Menschen in dieser Welt denken: «Geh in die Natur, und du findest die Lebensenergie.» Ja, es kann sein, dass du deine Lebensenergie finden wirst, aber sie ist nicht in der Natur. Sie ist in dir. Es kann helfen, in die Natur zu gehen. Aber es kann auch helfen, Motorrad zu fahren. Dann ist das die Metapher und dann ist das die «Natur». Wir sind die Schöpfer der Lebenskraft-Energie. Und Lebenskraft-Energie braucht nichts. Es bist nur du. Du bist der Schöpfer.

Und darum spreche ich darüber: Wenn wir alle Modelle loswerden und in unser reines Herz zurücktreten – und das reine Herz hat kein Modell –, dann ist es das, was du fühlst und was du tun musst, was du tun kannst und tun musst, was die Frequenz deines eigenen wahren Bewusstseins neu startet. Es startet dein eigenes Bewusstsein neu. Und es ist nicht wichtig, ob das, was du tun musst und was du fühlst, etwas völlig anderes ist als das, was ich denke, dass es sein sollte. Denn wenn du anfängst, auf das zu hören, was ich sage, dann erschaffst du die Lebenskraft-Energie nicht aus dir selbst. Also kann ich nur sagen: Danke, danke, dass du auf dein Herz hörst, dass du tust, was du fühlst, und dass du startest, was du neu starten musst. Wenn du die Lebenskraft in diese Welt hier bringst, dann brauchst du keine Spiritualität, keine Modelle, was auch immer. Seid einfach rein.

Und deshalb spreche ich darüber, weil diese Lebensenergie der Game-Changer ist: wenn ich nicht nur fantasiere, was ich fühle und was ich tun kann, sondern wenn ich es in meinem Grundbewusstsein an erste Stelle setze – ich denke, ich rede, ich handle aus diesem Gefühl –, manifestiere ich eine völlig andere Frequenz des Seins. Und das ist die Wasserfrequenz. Sie ist organisch. Es sind nicht die heiligen Frequenzen der Geometrie, denn die sind mathematisch, sie ist organisch. Rein organisch.

Und wenn Menschen in Freiheit, Respekt und Vertrauen zusammenkommen und jeder einzigartig ist – seid nicht gleich, wir sind keine Roboter –, wenn sie einander begegnen und sich umarmen, sich in die Arme nehmen, einander sehen und anschauen, und die Augen sich treffen, und die Herzen miteinander verschmelzen. Und dann, wenn

Verstand und Herz zusammenarbeiten, entsteht ein Kraftfeld, das wächst und sich ausdehnt, und in einem gemeinsamen Schöpfungsmoment bringen wir neue Befehle in dieses Feld. So können wir die Realität neu ordnen.

Manche Menschen denken, sie könnten das tun, ohne ihr Leben zu verändern.

Manche Menschen denken, sie könnten das tun, ohne ihr Leben zu verändern. Ich weiss, und ihr wisst das auch: Wir haben alle bemerkt, dass, wenn wir in unser Herz zurücktreten, die eigene Realität sofort reagiert. Und das ist ein gutes Zeichen. Es ist nicht einfach. Es ist nicht immer einfach. Manchmal ist es einfach. Es ist ein Geschenk, ein positives Geschenk. Und zwei Monate später verwandelt sich das Geschenk in ein Problem. Und dann denkst du: War es die richtige Entscheidung? Und dann laden all die Agenten, und die Agenten sind Situationen, dich ein, dich wieder als die alte Person zu definieren.

Ich denke also, man sollte sagen: Wir brauchen einander. Etwas Freundschaft hilft. Und das Verständnis, dass wir alle auf die eine oder andere Weise in dieser Dimension arbeiten, um unser Zuhause hier zu befreien, unser Zuhause zueinander zu bringen, unser Zuhause in diese Realität zu bringen, damit sich diese Realität verändern kann.

Die Lebenskraft ist also nicht da, wenn du nicht wirklich du selbst bist. Du kannst denken, hoffen und annehmen, dass es Lebenskraft gibt. Aber die eigentliche Wahrheit – dass die ursprüngliche Welt in dieser Welt nur zu einem Prozent reaktiv ist – ist: Wenn du nicht in deine eigene Verantwortung trittst und loslässt, was nicht mehr nötig ist, wenn du diese Schritte nicht machst, wirst du in einer Fantasiewelt sein, in der du hoffst, dass sich etwas ändert. Das ist vielleicht ein bisschen hart gesagt, aber es ist die Wahrheit. Wir können nicht mit derselben Geschichte weitermachen, und wir müssen es auch nicht. Es ist genug. Wir haben Probleme in der Welt gesehen. Viele Menschen auf dieser Welt haben kein Wasser zum Trinken, sie haben kein Essen. Es gibt keine Sicherheit und keinen gesunden Körper.

Und es gibt eine Zeit, in der wir einen Weg leben, weil wir fühlten, dass wir diesen Weg sind. Wir bauten Dörfer, machten schöne Projekte, reisten zusammen. Wir gingen weit über die Grenzen hinaus in andere Welten, reisten zu anderen Sternensystemen und anderen Realitäten. Wir tauschten Ideen und Gefühle aus und waren glücklich. Und es war intensiv, es war nicht immer einfach, und es war intensiv. Und auf diese Weise, in jenem Leben, waren wir kein Programm, wir waren nicht in etwas drin, das uns befahl, was wir zu tun und zu denken hatten. Zurück zur ursprünglichen Welt heisst: Du musst

verstehen, dass die Lebenskraft, die «Kraft», nur durch dich zurückkommen kann. Und meine Idee und mein Gefühl ist, dass es an diesem Tag um dieses Thema geht. Natürlich, etwas zu spüren oder zu hören, etwas wahrzunehmen, etwas Besonderes – und es ist so normal und besonders, dass wir die Stille hören können und hören, dass die Stille in uns ist und dass sie flüstert. Und sie sagt, dass es gut ist, dass du immer noch zu Hause bist und dass du immer noch ein Paradies-Mensch bist und dass du immer noch weisst, wie man lebt und wie man teilt. Und dass du immer noch weisst und spürst, dass es gut ist, anderen Menschen zu begegnen, auch wenn andere Menschen manchmal feindselig sind. Und dass du verstehst, dass Feindseligkeit, negative Energien, negative Schwingungen nicht die Wahl der anderen Personen sind. Auch sie sind in diesem Feld darauf programmiert, diese negativen Energien zu erleben.

Und es ist gut zu erkennen, dass «zurück nach Hause» nicht einfach ein Weggehen und Heimkehren ist. Es ist nicht nur, diese Welt zu verlassen oder zu sterben und nach Hause zurückzukehren. Es ist eine Entscheidung. Eine sehr grosse Entscheidung. Ich habe die Entscheidung vor langer Zeit getroffen, bevor ich hierherkam. Und sie haben auch versucht, mich in die Knie zu zwingen, und es ist ihnen nicht gelungen, aber es war knapp. Jeder muss diese Art von Aktivitäten verstehen. Es gibt keine Möglichkeit, frei zu sein, wenn du «auf deinen Knien» bist.

Wo kann ich also anfangen? Wo können wir anfangen? Und wie oft müssen wir uns treffen? Und ist es nötig, uns zu treffen? Natürlich nicht. Wir alle sind die wahren Krieger der Kraft, der Energiekraft, und Friedenskrieger. Andererseits ist es – das ist, was ich fühle – sehr angenehm, euch zu treffen, auch wenn wir in diesem Moment nicht miteinander sprechen können oder gesprochen haben. Aber ich sehe euch, und ich sehe dich, liebevoll und klar. Sehr klar. Ich höre dich, ich sehe dich, und ich weiss, dass du hier bist. Und du bist nicht für mich hier, ich sage es noch einmal. Du bist hier, um einige sehr wichtige Bewusstseinsfrequenzen einzubringen, um gemeinsam die Frequenz der Ursprungsgemeinschaft zu erschaffen und neu zu erschaffen. Wir müssen also den Weg zurück zu uns selbst finden.

Ich habe in dieser Welt meine eigene Recherche gemacht und so viele Menschen gesehen, die so hart arbeiten. Und all diese Männer, Frauen und Kinder weltweit – und ich bin viel gereist – sind wunderschöne Wesen. Es geht nicht um den richtigen Weg: «Du musst das tun, um wieder jenes zu werden», denn wir sind bereits gut. Jeder ist gut. «Oh, aber Martijn, stimmt das? Ist wirklich jeder gut?» Und dann können wir ein paar Namen ins Spiel bringen: Regierungsbehörden oder andere Menschen, die

Mörder, Vergewaltiger und Narzissten sind. Sind die gut? Nun, ihr Ausdruck ist nicht gut. Das ist etwas anderes. Die Menschen im Inneren sind gut. Ich werde es niemals aufgeben – meine Vision und mein tiefes inneres Wissen, dass jeder Mensch im Grunde ein guter Mensch ist. Weil niemand sich entscheidet, schlecht zu sein.

Wir tun schlechte Dinge in einer schlechten Welt, weil wir überleben müssen. Und wenn man keine Liebe und keine Freundschaft hat und bekommt, keine Sicherheit, keinen Schutz, dann will der Verstand Macht bekommen und schlechte Dinge tun, wegen der Entitäten-Energien aus der Matrix. Für mich ist es wichtig, das zu sagen, denn wir sind alle Teil der schlechten Situation. Wir alle tun Dinge oder haben Dinge getan, die nicht nötig waren. Und vielleicht werden wir neue Dinge tun, die nicht nötig sind. Wir wissen es nicht. Aber wir müssen mit dem Wissen vorbereitet sein, dass, was auch immer geschieht oder geschehen wird, in diesem Fall nicht das ist, wer wir sind. Also müssen wir unser Freundschaftsherz wieder öffnen, unseren Blick auf Menschen, die böse Kerle, böse Frauen sind. Die Menschen in deiner Familie, deiner biologischen Familie, die so verzweifelt versucht haben, dich von diesem Thema abzuhalten, weil du in einer Sekte bist, in einem Kult, nicht mehr normal und jetzt in der Verschwörung gelandet bist… völlig verloren… oh my dear, du bist verloren… Nun, das ist eine Wissenschaft.

(Man hört im Hintergrund Kinder lachen und spielen.)
Da sind einige wirklich glücklich…! Sollen wir auch spielen gehen? Als ich ein Kind war, habe ich immer mit Autos und anderen Dingen gespielt, und gezeichnet. Es war eine glückliche Zeit. Hattest du eine glückliche Zeit als Kind? Ich weiss, dass nicht jeder eine glückliche Zeit hatte. Das weiss ich und es tut mir leid für dich. Es tut mir leid, dass du keine glückliche Zeit hattest. Aber jetzt sind wir hier und können die guten Dinge tun. Und ich hoffe, dass ihr meine glückliche Zeit geniessen könnt. Deshalb teile ich sie. Ich erzähle euch, dass ich eine gute Zeit mit meinen Eltern hatte, ein gutes Leben. Und ich erzähle das, weil ich es teilen will. Vielleicht hilft es ein bisschen bei dem Schmerz, dass ihr keine gute Zeit hattet. Es ist das Teilen unseres persönlichen Lebens.

In der wahren Welt, der ursprünglichen Welt, gibt es überhaupt keine Form von Gott, nichts. Es gibt keinen Gott. Absolut nichts. Keine höheren Reiche, keine höheren Frequenzen. Es gibt kein Hoch und kein Tief. Wisst ihr, wie wir (in der ursprünglichen Welt) über diese Situation hier auf der Erde sprechen? Wir sprechen über diese Situation als das Scheitern eines Experiments. Einen Fehler, ein Problem, das gelöst werden muss. Und in einer Realität, in der die inneren Energiefelder – die

schöpferische Kraft im Inneren – erlöschen, fast erloschen sind, ist das innere Licht fast verschwunden, es ist fast weg.

Das ganze System ist von aussen gesehen ein Fehler und beruht auf einer äusseren Kraft, einer Realität, auf Glaubenssystemen. Es ist also ein Skript. Es ist organisiert. Und in jeder Nanosekunde gibt es 40 Milliarden Möglichkeiten. Jede Nanosekunde gibt es 40 Milliarden Möglichkeiten, und nur eine existiert in dieser Nanosekunde. Und in der richtigen Frequenz und Reihenfolge sieht man eine Zeitlinie. Das ist das hier.

Wir sind die magischen Herzkraft-Wesen. Wir können die Büchse der Pandora öffnen. Wir können all die Möglichkeiten öffnen und reaktivieren, die in diesem Moment nicht mit unserer Zeitlinie verbunden sind, mit unserem Bewusstsein, mit deinem Bewusstsein. Um diese Möglichkeiten zu erreichen, musst du in die Art investieren, wie du dich selbst siehst, wie du denkst, und einfach darauf hören, was du fühlst.

Viele Menschen, die ich getroffen habe – manchmal am Tag danach, manchmal einen Monat später, einige sind hier – haben ihren Freund, ihren Ehemann verloren. Nein, sie sind nicht gestorben. Sie haben sich getrennt. Du kannst auf deiner ersten Schicht dieser Realität sehen, denn das ist der Eingang. Der Eingang ist die erste Schicht. Beruht sie auf der Wahrheit? Beruht sie auf dem, was du wirklich fühlst?

Und ich möchte dich fragen: – und ich bin kein Beziehungscoach, aber Beziehungen, Liebesbeziehungen, alle Arten von Beziehungen sind ein Ausdruck deiner Ehrlichkeit – Vertraust du dir selbst? Lebst und sagst du, was du fühlst? Zeigst du dich? Das ist die erste Schicht, in der du Lebenskraft-Energie erschaffst. Und viele Menschen haben mich missverstanden. Und das ist in Ordnung.

Letzten Monat habe ich mit einer Frau, einer sehr netten Frau, die ich sehr mag, gesprochen. Und sie sagte: «Ja, vor zehn, zwölf Jahren haben wir über Beziehungen gesprochen.» Dieselbe Situation wie jetzt, denn es ist alles aktuell, es beruht auf den Prinzipien dieses Moments. Und sie sagte: «Ich bin immer noch mit demselben Mann zusammen.» Ich sagte: «Was für eine Aufgabe.» «Wie meinst du das?» Ich sagte: «Du bist nicht du selbst. Wie die Situation aussieht und was das für dich und dein Privatleben bedeutet – dass du einfach nicht du selbst sein kannst, dass du nicht aus dem Bett aufstehen kannst, wann du willst, dass das Frühstück kein Vergnügen ist. Das hast du mir doch erzählt, oder?» «Ja, habe ich.» «Und zwölf Jahre später bist du immer noch in derselben Situation.» «Ja, bin ich. Aber ich kann… Für mich ist das nicht wichtig,

weil ich an dieser ganzen Situation arbeite und darüber spreche, was wir sind und was wir tun müssen, und ich organisiere Veranstaltungen und Zusammenkünfte.»

Und davon spreche ich nicht. Es interessiert mich nicht... Es geht nicht um mich, und ich sage es hier laut und deutlich: Ich suche niemanden, der versteht, was es ist und wie man darüber spricht. Eigentlich suche ich überhaupt niemanden. Aber wenn ich diese Worte verwende, sollte ich sagen: Mein Herz, ich, ich suche Menschen, die sich entscheiden, wieder die Kraft zu sein, die Wahrheit, sich zu zeigen. Hier bin ich. Das bin ich, das ist die einzige Version von mir.

«Ja, aber... ist das denn so wichtig?» – Ich sagte: «Ja, es ist wichtig. Denn wenn du in der Wahrheit bist und nicht in einem Kompromiss, wenn du vollständig, zu 100% in der Wahrheit lebst – und das ist die Mission. Wenn es eine Mission gibt, dann ist es diese: wieder die Wahrheit in dir selbst zu sein – Wenn du die Wahrheit bist und die einzige Version, die du bist, die Frequenzen dessen, wer du wirklich bist, dann kommt dein Zuhause in deinen Körper zurück und fliesst in dieses Feld. Und dann kannst du, wirst du – weil du schon immer so warst – Einfluss auf diese Realität nehmen, und die Realität wird sich verändern.»

Ich finde es sehr wichtig, das zu sagen, es ist sehr wichtig. Gleichzeitig ist es auch ein bisschen gefährlich, das zu sagen, weil es so aussehen kann, als müsstest du etwas erfüllen, und dann ist es wieder ein Modell. Aber denk daran, dass es einen Zusammenhang gibt zwischen der Art, wie die Realität reagiert oder nicht reagiert. Und tatsächlich können wir beweisen, dass die Realität auf dein Bewusstsein reagiert. Das ist die Quantenphysik. Der Beobachter hat Einfluss, Wirkung, prägt und befiehlt, wie die Protonen, die Energiefelder, die Quarks reagieren. Die Frequenzschichten verändern sich je nachdem, wie du denkst und wie du beobachtest. Das ist sehr wichtig. Wer beobachtet, ist die Hauptfrage. Und so haben wir über diese Realität gesprochen, bevor ich hierherkam. Ich weiss es, alles ist noch in mir. Wir sprechen über diese Realität in einer Art von: Es sind keine wahren Beobachter anwesend.
Und deshalb bist du gekommen.
Du bist in diese Realität gekommen – und ich kann nicht für dich sprechen, also tue ich es nicht –, du bist in diese Realität gekommen, um zu beobachten.
Nicht nur aussen, sondern um innen zu beobachten.

Und schau, was in dir geschieht. Wann spüre ich, dass ich lebe? Wann schlägt mein Herz schneller? Wann werde ich nervös? Wann werde ich innerlich so blockiert, dass ich nicht mehr sprechen kann? Wann ist der Tag gut? Dieser Tag ergibt Sinn, dieser

Moment, diese zehn Minuten sind die Frequenz, wie es in mir sein sollte – und zehn Minuten später ist alles, was du gefühlt hast, weg. Es gibt eine Verbindung zwischen dir und der Realität. Und wir sagen von aussen – ich nenne es «von aussen»: Die Beobachter sind gelandet, und jetzt sollten sie handeln.

Aber sie dürfen nicht in einer Sekte, einem Kult zusammenarbeiten, sie dürfen nicht auf ein Ziel hin zusammenarbeiten. Das Ziel kommt später. Das Erste, was wir tun müssen, ist, uns wieder auf unser Paradies auszurichten. Unser Zuhause, mein Zuhause, dein Zuhause. Was du wirklich liebst. Was dein Kern ist, das Zentrum deines Bewusstseins. In welcher Bewusstseinsfrequenz du den ganzen Tag, die ganze Woche, den ganzen Monat, dein ganzes Leben bleiben willst, sodass du spüren kannst: Das ist die Realität. Hier, und ich bin wach. Das ist das Erste, was wir als Kommandanten von zu Hause erreichen müssen.

Und ich bin hier, um mich gemeinsam mit dir ein bisschen zu erinnern. Gemeinsam. Ich weiss nicht alles, und ich weiss nichts darüber, was du fühlst und siehst, und das ist auch nicht wichtig. Ich bin einfach dein Bruder, und ich hoffe, dass wir, indem wir gemeinsam durch diesen Tag gehen, vielleicht auch bald zusammen in einem viel grösseren Zentrum oder einer grösseren Kongresshalle sein können. Oder vielleicht international live streamen, das wollte Arjan machen.

Wisst ihr, Arjan hat ein komplettes Studio gebaut, es ist in meinem zweiten Zuhause in Holland, wo ich lebe. Alles ist da. Und es ist so traurig, das zu sehen. Seine Kaffeetasse steht auf dem Schreibtisch. Sie steht immer noch da, gefüllt mit der Kaffeemilch, die nicht mehr gut ist, aber immer noch da. Und er sagte: «Wir werden international gehen.» Die ganze Ausrüstung ist da. Wir hatten eine Vereinbarung mit Elon Musk für ein Live-Gespräch und mit mehreren anderen Leuten. Alles ist da, Live-Streaming, in hoher Qualität, Top-Qualität. Alles ist bereit, und Arjan ist gegangen, er ist zu Hause. Was für ein… was für ein Freund. Und wir hatten auch so viel Spass damit. Wie ist das also möglich? Zwölf Jahre daran gearbeitet, und dann ist es da und bereit und im letzten Monat… und er geht nach Hause. *(Anmerkung: Arjan ist Ende September 2026 gestorben)*

Es geht nicht um die Worte und Informationen, es geht um die Erkenntnis. Ich erkenne, dass ich ein Mensch mit freiem Willen bin. Ich bin ein Mensch mit Gefühlen, du auch. Ich habe Fantasien, ich lebe meine Fantasien, ich lebe meine Gefühle, ich bin frei. Erkennst du das überhaupt wieder, was ich gesagt habe? Kannst du in dein eigenes Leben schauen? Ich bin dein Bruder. Ich bin kein Lehrer.

Es ist alles passiert.
Es ist alles schon passiert.
Es wird keine grössere Katastrophe geben als das Ergebnis, in dem wir leben.
Es wird keine grössere Katastrophe geben als das Ergebnis, in dem wir bereits leben.
Sie ist bereits geschehen.
Und jetzt müssen wir das rückentwickeln.
Schau auf dein Leben. Wie ist dein Leben in diesem Moment?
Und wohin gehört dein Herz? Es geht nicht um dieses Treffen.
Es geht um dich.

In einem anderen Zeitrahmen ist etwas mit dir geschehen, sodass du grösstenteils vergessen hast, wer du bist, aber die Erinnerung ist noch da. Hör auf dieses Gefühl und lass dich von diesem Gefühl zurück auf deinen Pfad führen. Nimm ihn in dieser Realität auf und lebe dein Zuhause wieder. Wir brauchen die besten Kommandanten. Was für eine Aufgabe. Was für eine Aufgabe!

Und jetzt sind wir in dieser Realität. Jetzt sind wir hier zusammen. Erstaunlich! Wie erstaunlich ist es, zu sehen, was in dieser Welt alles geschieht, und dass der Sinn des Lebens so viele, viele Schichten hat. Jeder Sinn ist wahr. Ihr könnt jeden Sinn lebendig machen. Mein Leben dreht sich darum, mein Leben dreht sich um das, mein Leben dreht sich um jenes... Aber in unseren Leben geht es um etwas Grösseres. Und ich bin bereit mein Leben anzubieten und einfach zu tun, was zu tun ist.

Wir gingen diesen Morgen zum See, wunderschön der Bodensee, so wunderschön. Es hatte viele Fische im Wasser und es begann ein bisschen zu regnen, und der Regen landete auf den Strassenlampen... tic tic tic tic... einfach den Wassertropfen lauschen... Was passiert innen?

Nach Hause gehen, die Heimatwelt ist ein ganz besonderes Thema. Wenn es einfach wäre, wären wir nicht hier. Ich geniesse einfach mein Leben. Und ich sage das, weil meine Worte es vielleicht so aussehen lassen, als hätte ich ein sehr schweres Leben. Und manchmal ist es das natürlich. Gestern Abend war es das. Mein Körper war einer Art von Energieangriff ausgeliefert. Senne brachte mich ins Hotelzimmer rauf. Ich hatte so starke Schmerzen.
Ich möchte einfach etwas Raum für dieses Thema schaffen: Home und Life-Force. Es ist keine einfache Aufgabe. Obwohl es sehr einfach ist. Es wird einfacher, wenn man

sieht, was davorsteht. Man muss alles, was davorsteht, entfernen. Du musst alle Programme entfernen, um es einfacher zu machen.

Vor langer Zeit, in Erdzeit, gab es eine Welt, in der Menschen zusammenlebten. Viele Welten. Terra Gaia ist eine davon. Es ist eine Welt, ein Planet, eine Realität, eine Botschaft. Eine Botschaft, wo alle möglichen Lebensformen und intergalaktischen Netzwerke zusammenkamen. Diese Welt ist nach einer Art Krieg gefallen. Dieser Krieg ist vorbei. Und wir sind nicht mehr im Zentrum eines Krieges, obwohl es in dieser Welt so aussieht, mit all den militärischen Aktionen. Aber wir sind in den Nachwirkungen dieses galaktischen Krieges, wir bauen es wieder auf. Und es wurde so überschrieben, so viele Sachen sind passiert, in dir, schau dir dein Leben an, so vieles ist passiert. Und die Auswirkungen all dieser Dinge, die passiert sind oder gar nicht passiert sind – es ist, was du glaubst – aber wenn wir all diese Dinge, die passiert sind, wenn wir deren Einfluss stoppen, wenn wir es entfernen… Es ist nicht wichtig. Es ist nicht wichtig, Frieden herzustellen. Das darf kein Ziel sein. Dieses Ziel kommt zurück, wenn du mit dir selbst in Frieden bist. Und der Weg zurück zu dir selbst, zu deiner inneren Frequenz, ist einfach, aber er ist nicht einfach – wenn es einfach wäre, wären wir heute nicht hier.

Ja, wir haben alle etwas Seltsames entdeckt: Welchen Pfad du auch wählst, was du willst, wo auch immer du hingegangen bist, all deine Freunde, in welcher Art Gemeinschaft du auch bist – es gibt immer noch den Moment, in dem du spürst: Das ist nicht die ganze Geschichte. Das ist nicht die ganze Geschichte! Es ergibt so viel Sinn, ich spüre die Liebe, ich spüre die Freundschaft, das Glück und die Freude, und all diese Bücher, die Bücher, die ich gelesen habe, all die Seminare, die ich gesehen habe, und all die YouTube-Videos, die ich gehört und gesehen habe – und trotzdem ist da etwas: Das ist nicht die ganze Geschichte.

Und die ganze Geschichte wird passen, wenn du all diese Dinge – nicht löschst, nicht wegwirfst – einfach loslässt und zu dir selbst zurückkommst. Und schau in den Spiegel und sieh, dass dieser Mensch im Spiegel ein Ergebnis ist, die letzten Stücke dessen, wer du wirklich bist. Das ist nicht vorübergehend in diesem Körper; was geschieht, ist so viel grösser. Das ist das Ergebnis der letzten Frequenzen dessen, wer du wirklich warst.

Triff die Entscheidung, dir selbst in die Augen zu schauen. Und du kannst vor dem Spiegel die Hand aufs Herz legen und die Wahrheit aussprechen: Ich bin hier in Ehrlichkeit, und ich sage dir in Ehrlichkeit, was ich fühle und wer ich bin. Zum Beispiel –

und das ist ein sehr grosses Thema in dieser Welt – Sexualität ist ein sehr grosses Thema: die Geheimhaltung dessen, wer du bist, was du fühlst, was du brauchst, was du teilen willst, was du zu geben hast, wenn du wirklich wahrhaftig und dir selbst treu bist. Ja, es ist ein sehr wichtiges Thema, es ist in allen möglichen Themen und Bereichen versteckt.

Und wenn du in den Spiegel schaust, kannst du verstehen: Wenn ich meine Realität von zu Hause wieder aufbauen will, kann ich sie nicht aussen aufbauen, sondern ich muss mein Zuhause innen wieder aufbauen. Ich kann das noch 100 000 Mal sagen, immer wieder, und eigentlich tue ich das mein ganzes Leben lang. Und wir sind sehr nah an dem Schritt, an dem wir wirklich, wirklich alles loslassen können. Jede Diskussion darüber, was in der Welt geschieht, was die Russen tun, was die Chinesen tun, was die Amerikaner tun, was die Israelis tun, was sie im Iran tun, alles – das ist das grosse Bild, orchestriert. Aber es passiert noch viel mehr in dieser Welt. Zum Beispiel in Afrika. Wisst ihr, was dort geschieht? Es ist erstaunlich, was dort geschieht.
Aber wir müssen es loslassen und zu uns selbst zurückkommen, ganz zu uns selbst. Und den Weg zurück zu sich selbst zu finden, ist der Ausgangspunkt, um Lebenskraft-Energie neu zu erschaffen. Echte Lebenskraft. Leb dein eigenes Leben und sei ehrlich.

Es ist ein sehr dankbarer Moment, dass wir zusammen sind. Es ist sehr wichtig, dass wir hier sind, und es ist auch schmerzhaft. Ich bin sehr glücklich und dankbar, aber es ist auch schmerzhaft, dass wir es so organisieren müssen, mit dieser Sitzordnung: ich vorne im Raum, statt dass wir alle in… Aber es ist in Ordnung, denn für diesen Moment ist es so am besten. Es ist ein sehr wichtiges Treffen.

Bitte lass für dich selbst alles los, was nicht wichtig ist, was mit der Welt zu tun hat, was programmiert ist und was will, dass du dich für eine Seite oder eine Partei entscheidest. Das ist nicht wichtig. Vor ein paar Wochen war da eine Frau, und auch sie hat nach mehreren, vielen Jahren entdeckt: Es geht nicht um Israel und die arabischen Staaten, sondern um ein grösseres Thema. Und das Thema ist, dass wir selbst «anti-menschlich» sind.

Und jetzt sind wir hier drin. Das ist ein Insider-Job. Wir sind hier. Danke, dass du hier bist. Danke. Danke, dass du deinen Weg gefunden hast – nicht zu mir, sondern zu dir selbst. Und auf diesem Weg begegnen wir uns. Danke. Gratuliere dir selbst. Manchmal sieht es einfach aus und alles passt, aber schau, was du getan hast, welche Entscheidungen du treffen musstest, um hier in dieser Welt zu sein.

Und in fünf Stunden gehst du wahrscheinlich nach Hause, oder vielleicht morgen, und dein Bett wartet auf dich? Glaubst du wirklich, dass du ins selbe Bett steigst wie gestern? Ist es wirklich dasselbe Bett? Oder ist es ein Bett, das in einer anderen Realität geschrieben wurde? Und genau das meine ich: Wir tauschen die Aktions- und Reaktionskräfte. Dein Verstand sagt dir, es ist dasselbe Bett. Aber wenn du dich veränderst, verändert sich alles – in deinem eigenen Bewusstsein. Und hör zu, was du zu sagen hast und was du fühlst. Es ist so gross und es ist so schön, dieses Spiel zu spielen, und es ist notwendig.

Wir treten in eine neue Zeit ein, eine sehr schöne Zeit. Ich bin nicht der Mann, der eine sehr schwarze Zeit ankündigt, sehr schlechte Energien und viele Katastrophen. Die grösste Katastrophe ist, dass wir nicht auf das hören, was wir fühlen. Es ist eine sehr wichtige Zeit. Und wir alle bauen das Paradies innen auf, erschaffen es neu. Eigentlich akzeptiert es dein wahres Selbst nicht, dass du nicht auf das hörst, was dein Paradies-Herz dir sagt, was du tun sollst.

Dieses Treffen ist sehr wichtig. Spürst du, wie sich die Energie verändert hat? Das liegt an dir. Und wir arbeiten zusammen, und wir sind eine grosse Familie.

Das Wichtigste ist, dass wir zusammen sind. Es gab eine Zeit, in der wir alle verschiedene Sprachen sprachen. Wir konnten einander nicht verstehen, verschiedene Menschen. Aber wir sind miteinander verbunden, also können wir unsere Gedanken, unser Bewusstsein austauschen, wir können es verbinden, sodass wir einander lesen können. Das eine Prozent arbeitet immer noch.

Ich habe mit Arjan mit den Bekräftigungen, den Crowd-Power-Sendungen begonnen, einfach als Start, als Start, damit es möglich ist, das eigene Bewusstsein zu erschaffen und neu zu erschaffen, indem man in den Körper hineinhört, in den Körper zurückkommt, auf den Körper hört, auf das eigene Bewusstsein hört und neue Frequenzen lebendig werden lässt.

Was wir in dieser Welt tun werden – und eigentlich tun wir das schon –, ist, Lebenskraft-Energie neu zu erschaffen, die hier noch nicht ist. In einer Welt, in der man zu 100% frei lebt, lebt man zu 100% organisch. Alles, was man fühlt und tut, ist «einmalig im Leben», wie man auf Englisch sagt. Man kann nichts wiederholen. Es ist unmöglich. Jedes Mal, wenn man etwas tut, was man schon einmal getan hat, ist es völlig neu. Du wirst nicht sagen: «Oh, das Tier habe ich schon 27 Mal gesehen, ich muss es nicht nochmals anschauen.» So ist es hier auf der Erde. Wenn man etwas sehr oft

sieht, fliesst die Energie weg. Und der Verstand sagt: Es ist nicht nötig, das anzuschauen. Ich habe es schon gesehen, ich weiss schon, was es bedeutet. Es ist nicht mehr spontan. Und die Gefühle dahinter verschwinden. In der Heimatwelt ist das nicht der Fall: Jedes Mal, wenn du etwas tust, das du schon getan hast, ist es ein neuer Moment, und er ist ganz erfüllt von Energie, Absicht und Harmonie… und Freude.

Kannst du dir das vorstellen? Wenn du heute nach Hause gehst, bist du glücklich? Sagt dir dein Verstand: Ich weiss, was mein Zuhause ist? Das ist ein automatischer Vorgang. Das ist die Matrix. Ein automatischer Vorgang. Ich stecke den Schlüssel ins Schloss, öffne die Tür, gehe in mein Zuhause, hänge meine Jacke an den Haken und lege mich aufs Sofa, und ich fühle nichts, und ich habe mein Zuhause auch nicht gesehen. Ich gehe einfach hinein, und es ist ein automatischer Vorgang, weil ich das schon 500 oder 20 000 Mal getan habe. In der Heimatwelt ist das unmöglich. In der Heimatwelt ist alles, was du lebst, jeder Schritt, den du machst, jede Entscheidung, die du triffst – wie oft du sie auch schon getroffen hast –, eine neue Situation. Sie ist erfüllt von… Anwesenheit. Es ist eine andere Sprache.

Kannst du sehen, wo wir sind? Wir müssen sehr genau auf unser eigenes Leben schauen. Es geht nicht um all das Wissen im Universum. Was wir tun müssen, ist zu sehen, was passiert, was in mir selbst geschieht.

Erinnere dich, dass du nicht aus dieser Welt kommst.

(Musik wird abgespielt)

Es ist unsere Aufgabe, wir müssen es selbst tun, und zusammen können wir stärker sein. Es gibt eine Erinnerung in unserem Herzen, woher wir kommen. Die Welt, die berühmte Welt (die Heimatwelt), wir erwecken sie wieder zum Leben. Eigentlich lernen wir in diesem System neu, wer wir sind. Zeigt euch. Habt eine gute Zeit.

Quelle: Aus dem Vortrag von Martijn van Staveren am Bodensee, Überlingen/Nussdorf, vom 8. Oktober 2026, Transkript und Übersetzung: Fabienne Stacher & Christoph Schwab